



BÜRGERBUS KETTWIG e.V.



Frauenpower für den Bürgerbus!



Unsere neue Bürgerbusfahrerin Frau Beate Kolweyh hinter dem Steuer des Bürgerbusses.

Bild: Walter Steimel

Der Bürgerbus Kettwig e.V. hat drei neue ehrenamtliche Fahrerinnen bekommen. Wird nun die Fahrermacht der männlichen Vorherrschaft im Bürgerbusverein angekratzt?

Nein, natürlich nicht! Wir freuen uns sehr über den sympathischen Neuzugang und sind uns ganz sicher, dass die Fahrgäste auch die Sympathien des Fahrerteams teilen werden.

Eine der drei neuen Bürgerbus-Fahrerinnen, Frau Beate Kolweyh, möchten wir Ihnen in der heutigen Ausgabe des Kettwig-Kuriers vorstellen.

Walter Steimel, der Vorsitzende des Vereins Bürgerbus Kettwig e.V., sprach mit der neuen Fahrerin.

- **Liebe Frau Kolweyh, können Sie uns einen Grund sagen warum Sie sich für die ehrenamtliche Tätigkeit einer Bürgerbusfahrerin entschieden haben?**

Ich wohne seit über 30 Jahren in Kettwig und habe mich hier immer wohl gefühlt. Deshalb wollte ich gern den Kettwigern etwas zurückgeben und mich ehrenamtlich engagieren. Da es mir Spaß macht Auto zu fahren und auch die etwas „Größeren“ freue ich mich darüber, dass ich den Bürgerbus fahren darf.

- **Ist es schwer in einer überwiegenden Männerdomäne Fuß zu fassen und wie verhalten sich die Fahrerkollegen Ihnen gegenüber?**

Ich habe drei jüngere Brüder und bin es deshalb gewohnt mit Männern zu leben. Auch im Berufsleben musste ich mich als Frau behaupten. Die Bürgerbus-Kollegen sind alle sehr nett und sie geben mir das Gefühl mit ihnen auf einer Ebene zu stehen.

- **Hatten Sie Gelegenheit den Bus auf Gewöhnungsfahrten kennen zu lernen und hatten Sie eine ausreichende Einweisung?**

Ich konnte den Bus auf einigen Mitfahrten kennenlernen und bin darüber hinaus von einem Bürgerbuskollegen sehr gut eingewiesen worden. Auf meiner ersten Fahrt mit Fahrgästen wurde ich von einem erfahrenen Kollegen begleitet. Das war mir eine sehr große Hilfe, so dass ich jetzt gefestigt für meine weiteren Fahrten bin. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank für die tolle Betreuung von den beiden Kollegen.

- **Ist es Ihnen schwer gefallen den Bürgerbus durch die engen Kettwiger Straßen zu fahren?**

Nein, gar nicht, gleichwohl es schon einiges an Geschick bedarf.

- **Sie haben bisher einige Male den Bürgerbus gefahren, was sind Ihre Eindrücke?**

Es war schön zu erleben wie sich die Fahrgäste untereinander unterhalten, nach meinem Eindruck war es im Bus ein Treffen alter Bekannter. Mich begrüßten alle Fahrgäste, teilweise mit meinem Namen und jeder verabschiedete sich von mir beim Aussteigen, in den Augen einiger Fahrgäste sah ich ihre Dankbarkeit. Eine ältere Dame sagte mir - ohne den Bürgerbus hätte sie so gut wie keine Möglichkeit Kettwig zu erreichen. Es waren schöne Eindrücke, die ich nicht vergessen werde.

- **Wie wurden Sie von den Fahrgästen aufgenommen?**

Natürlich ist es den Fahrgästen aufgefallen, dass ich eine neue Bürgerbusfahrerin bin, haben mir viel Glück auf meinen weiteren Fahrten gewünscht und freuen sich auf ein neues Zusammentreffen mit mir im Bürgerbus.

- **Wir suchen noch einige Fahrer, können Sie anderen Frauen / Männern ebenfalls diese ehrenamtliche Tätigkeit empfehlen?**

Auf jeden Fall. Der Umgang mit den Menschen macht großen Spaß und es ist schön zu merken, dass der Bürgerbus bei den Kettwigern so beliebt ist.

- **Haben Sie die Fahrgemeinschaft des Vereins Bürgerbus-Kettwig e.V., außerhalb der Fahrtätigkeiten, kennen lernen können?**

Ja, ich hatte das Vergnügen auf einer monatlichen Fahrersitzung, in den Räumen der Kettwiger Rudergesellschaft, dabei zu sein. Mein Eindruck war in einer großen Familie zu kommen, alle waren sehr nett und zuvorkommend.

- **Wo wohnen Sie in Kettwig und haben Sie Familie?**

Ich wohne in Kettwig Vor der Brücke, bin verheiratet und habe einen erwachsenen Sohn.

- **Was ist Ihr beruflicher Werdegang?**

Bis Ende April war ich in einem Kettwiger-Verlag beschäftigt. Mein Mann ist seit dem vergangenen Jahr Rentner, daher bereite ich mich auch so langsam auf meinen Ruhestand vor.

Danke liebe Frau Kolweyh für diese Interview. Wir wünschen Ihnen allzeit gute, unfallfreie Fahrt mit dem Bürgerbus Kettwig und natürlich viel Spaß und Gesundheit auf dem Weg ins Rentnerleben.